

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

Winter-Newsletter

Liebe Leser*innen,
in diesem Jahr ist in der Koordinierungsstelle zur Förderung der Chancengleichheit viel passiert. In unserem letzten Newsletter für 2018 wollen wir daher auf das vergangene Jahr zurückblicken, bevor wir in das Jahr 2019 starten. Das Team der Koordinierungsstelle wünscht Ihnen schöne und erholsame Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.

Durch die Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) werden wir unseren Newsletter zudem auch weiterhin in dieser Form versenden. Wir bemühen uns dabei, diesen so barrierefrei wie möglich zu gestalten. Sollte Ihnen das Lesen des Newsletters in irgendeiner Form nicht oder nur erschwert möglich sein, würden wir uns über Ihr Feedback und Verbesserungsvorschläge sehr freuen.

1. Das war los im Jahr 2018

Verstetigung der Koordinierungsstelle

Im Zuge des Verstetigungsprozesses kam es zu Veränderungen in der Personalstruktur kam. Seit dem 1. April sind nun Diana Hillebrand als Koordinatorin für Gender und Diversität und Stefanie Dreijack als Koordinatorin für Inklusion für Sie da.



1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

Sprachwochen

Über die Sommermonate begann die Planung der Projektwochen zu diversitätssensibler Kommunikation. Ganze zwei Wochen lang ging es in Leipzig, Dresden und Chemnitz in Vorträgen, Diskussionen, Videos, Workshops und sogar einer Theatervorführung um das Thema Vielfalt und Sprache.



Wir bedanken uns auch an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen Beteiligten und allen Interessierten. Im Besonderen wollen wir uns persönlich bedanken bei:

Sprachleitfaden

Mit der Auftaktveranstaltung unserer Sprachwochen wurde zudem auch die überarbeitete Neuauflage unseres Sprachleitfadens „Ausgesprochen vielfältig“ präsentiert. Der Leitfaden kann bei uns jetzt kostenfrei als gedruckte Version bestellt werden. Zudem steht die barrierearme Variante als Download auf unserer [Webseite](#) zur Verfügung.

Ausblick Veranstaltungen 2019

SAVE THE DATE II Inklusion

- Neujahrsempfang am 28.01.2019 in Leipzig
- Workshop zum Thema „Psychische Beeinträchtigungen bei Studierenden“ 05.03.2019 in Leipzig

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

- Netzwerktreffen der Inklusionsakteur*innen an den Hochschulen in Sachsen 04.04.2019 in Dresden
- Workshop zum Thema „Nachteilsausgleich für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“ 12.04.2019 in Leipzig
- Workshop zur „Arbeit der Beauftragten für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“ 10.10.2019 (Veranstaltungsort folgt)

SAVE THE DATE II Gender+Diversität+Inklusion

- Neujahrsempfang am 28.01.2019 in Leipzig
- MINT-Vernetzungstreffen am 06.02.2019
- Workshop zu "Vielfalt* – in Beruf und Alltag" am 28.01.2019 und am 01.04.2019
- Familienservicestelle-Vernetzungstreffen am 09.05.2019
- Workshop zu „Beratungs- und Konfliktkompetenz für Gleichstellungs-, Inklusions- und Diversitätsbeauftragte an Hochschulen“ 15.05.2019 (Veranstaltungsort folgt)

2. Neuigkeiten aus Sachsen

Start des Projekts „Qualifizierung von Bildungsfachkräften in Sachsen“

Das Projekt hat das Ziel, Menschen mit Lernschwierigkeiten (Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung) für Bildungsarbeit an der Hochschule zu begeistern. An der Universität Leipzig (UL) und der Technischen Universität Dresden (TUD) gibt es ab Februar 2019 die

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

Möglichkeit für jeweils sechs Menschen, eine dreijährige Vollzeitqualifizierung zu Wissensvermittler*innen für die Gestaltung von Lehre an der Hochschule zu beginnen.

Mehr Informationen finden Sie unter dem folgenden [Link](#)

Fortbildung: Beratungskompetenzen im Kontext von Gleichstellungsarbeit

Am 20.05.2019 und 21.05.2019 findet an der EHS Dresden ein zweitägiger Workshop zum Thema Beratungskompetenzen statt. Ziel ist es, methodisch und im kommunikativen Handeln in der Beratung souverän und kompetent zu sein.

Mehr Informationen finden Sie unter dem folgenden [Link](#)

3. Bundesweite Neuigkeiten

Beeinträchtigt studieren – best2

Auf der IBS-Fachtagung "best2 – besser geht's nicht? – Inklusion an Hochschulen gemeinsam voranbringen" wurden die Ergebnisse der Datenerhebung "beeinträchtigt studieren – best2" vorgestellt. Im Rahmen der Datenerhebung wurden 2016/2017 zum zweiten Mal bundesweit Studierende mit Beeinträchtigungen zu ihrer Studiensituation befragt.

Die Ergebnisse und Bestellhinweise finden Sie unter folgenden [Link](#)

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

Ergebnisse der ersten Runde des Professorinnenprogramms III

Das Professorinnenprogramm ist ein zentrales Instrument, um Frauen in ihrer wissenschaftlichen Karriere zu unterstützen und ihren Anteil an Professuren an deutschen Hochschulen zu steigern. Die Deadline für die zweite Bewerbungsrunde ist der 29.05.2019. Für Beratungen im Vorfeld eines Antrags stehen wir gerne zur Verfügung. Wir gratulieren der Universität Leipzig und der Hochschule Mittweida herzlich zur positiven Begutachtung in Runde 1.

Die Ergebnisse finden Sie unter dem folgenden [Link](#)

EU ratifiziert Marrakesch-Vertrag

Seit September 2016 ist der Marrakesch-Vertrag über die barrierefreie Aufbereitung und grenzüberschreitende Verbreitung von Büchern und Zeitschriften wirksam. Am 1. Oktober 2018 hat die EU stellvertretend für ihre 28 Mitgliedsstaaten den Vertrag ratifiziert. Damit wird er in drei Monaten europaweit in Kraft treten.

Mehr Informationen finden Sie unter dem folgenden [Link](#)

11. Tagung „If in doubt – do IT: Frauen in Informatik“ im Januar 2019

Wie muss ein Informatikstudiengang gestaltet werden, damit er für Frauen attraktiv wird? Dieser Frage geht das CHE Centrum für Hochschulentwicklung im Projekt „FRUIT: Frauen in IT“ nach. Im Rahmen des Projekts werden vier Aspekte der Gestaltung von Studiengängen untersucht: Die inhaltliche Gestaltung, die Möglichkeiten der Flexibilisierung des Studiums, der Praxisbezug von Studieninhalten und die Digitalisierung der Lehre. Auf der zweitägigen Tagung vom 24. auf den

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

25. Januar 2019 in Berlin werden die Projektergebnisse sowie konkrete Handlungsempfehlungen präsentiert, IT-Studiengänge so zu gestalten, dass mehr Frauen sich für sie entscheiden und diese nicht abbrechen. Die Ergebnisse des Projektes zeigen jedoch: Die Unterschiede zwischen Männern und Frauen hinsichtlich ihrer Wünsche und Bedürfnisse für ein erfolgreiches Informatikstudium sind gar nicht so groß. Von Verbesserungen in der Studiengangsgestaltung würden somit beide Geschlechter profitieren.

Anmeldungen zur kostenfreien Veranstaltung und weitere Informationen unter folgendem [Link](#)

Rechtsgutachten der Antidiskriminierungsstelle des Bundes zur Umsetzung der UN-BRK

Millionen Menschen mit Behinderung können in Zukunft darauf hoffen, mehr Barrierefreiheit am Arbeitsplatz und bei Alltagsgeschäften verlangen zu können – und zwar unabhängig vom Grad ihrer Behinderung. Die Antidiskriminierungsstelle stellte dazu ein Rechtsgutachten vor. Mehr Informationen finden Sie unter dem folgenden [Link](#)

TriTeam – Mentoringprojekt für blinde und sehbehinderte Studierende

Das Projekt des DVBS richtet sich an blinde oder sehbehinderte oder Schüler*innen, Auszubildende und Studierende aller Fachrichtungen. Der Fokus liegt im Austausch mit studien- und berufserfahrenen ebenfalls blinden oder sehbehinderten Mentor*innen. Bis zum 10. Januar 2019 besteht die Möglichkeit, sich für die Teilnahme im kommenden

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

Jahr zu bewerben. Das nächste einjährige DVBS-Mentoringprojekt beginnt im März.

Mehr Informationen finden Sie unter dem folgenden [Link](#)

4. Lesenswert

Arbeitsbericht "Dem Kulturwandel auf der Spur. Gleichstellung an Hochschulen in Sachsen"

Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst hat das Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg, gestützt auf eine Kombination quantitativer und qualitativer Methoden, untersucht, wie es um die Chancengleichheit von Frauen und Männern an den staatlichen Hochschulen des Landes bestellt ist, wie Sachsen in Bezug auf die Themen gesetzliche Rahmenbedingungen und Hochschulsteuerung sowie landesweite Förderformate und institutionelle Dachstrukturen der Gleichstellungsarbeit im bundesweiten Vergleich abschneidet, wo sich Veränderungsbedarf im Interesse des Gleichstellungsfortschritts abzeichnet und welche Handlungsoptionen bestehen. Wir empfehlen eine intensive Lektüre und freuen uns über Austausch und Diskussionen zu den Ergebnissen.

Die Publikation steht unter [diesem Link](#) als PDF bereit.

Blätter der Wohlfahrtspflege Heft 5

In der aktuellen Ausgabe der Blätter für Wohlfahrtspflege wird der Schwerpunkt auf das Bundesteilhabegesetz gelegt. Das Inhaltsverzeichnis ist [hier](#) einsehbar. Eine Printversion kann über die Fachbibliothek der Koordinierungsstelle ab Januar 2019 ausgeliehen werden.

1. Das war los im Jahr 2018
2. Neuigkeiten aus Sachsen
3. Bundesweite Neuigkeiten
4. Lesenswert

Leitfaden zur Umsetzung des Entgelttransparenzgesetzes

Das Gesetz zur Förderung der Transparenz von Entgeltstrukturen soll vor allem Frauen dabei unterstützen, ihren Anspruch auf gleiches Entgelt bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit künftig besser durchzusetzen. Mehr Informationen zum Gesetz finden sich [hier](#). Der Leitfaden steht unter [diesem Link](#) als PDF bereit.

Tagungsband „Materialität/en und Geschlecht“

Der online verfügbare Sammelband Materialität/en und Geschlecht, herausgegeben von Kerstin Palm, Gabriele Jähnert, Susanne Völker und Sabine Grenz, basiert auf Artikeln, die im Open Gender Journal erstveröffentlicht sind und aus Vorträgen auf der 6. Jahrestagung der Fachgesellschaft Geschlechterstudien an der HU Berlin (2016) hervorgegangen sind. Der Tagungsband ist mit einer DOI versehen (<http://dx.doi.org/10.25595/461>) und kann als PDF heruntergeladen werden.

5. Kontakt

Herausgabe: Koordinierungsstelle zur Förderung der Chancengleichheit an sächsischen Hochschulen und Universitäten

Nikolaistr. 6-10

04109 Leipzig

Wir freuen uns über Anregungen und Kommentare:

info@chancengleichheit-in-sachsen.de

Alle Angaben, speziell URL-Adressen, sind ohne Gewähr.

Sie können den Newsletter jederzeit unter der o.g. E-Mail-Adresse abbestellen.

